

Anmeldung und Teilnahme

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldeschluss ist der **30. November 2025**.

Maximal 10 Teilnehmende

Hier können Sie die Anmeldeunterlagen anfordern:

S. Dreger, Fon: 0174 7464507,

E-Mail: s.dreger@pz-rhein-ruhr.de

R. Otterbach, Fon: 02302 277 25 41,

E-Mail: r.otterbach@pz-rhein-ruhr.de

www.pz-rhein-ruhr.de

Nachdem die Unterlagen bei uns eingegangen sind, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Sie werden danach mit anderen Interessent:innen zum Orientierungstag am 13. April 2026 eingeladen. Danach entscheidet sich die endgültige Teilnahme am Kurs.

Bildungsurlaub

Die Veranstaltung ist nach dem AWbG des Landes NRW anerkannt und wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme durchgeführt. Pro Jahr können bis zu **5 Tage** Bildungsurlaub beansprucht werden; jeweils von Mo. – Fr. in den ersten drei Kursintervallen.
www.eeb-en.de



Kosten

Die Kursgebühr beträgt 2250 Euro. Sie ermäßigt sich um 250 Euro, sofern die vollständigen Anmeldeunterlagen bis zum 30. September 2025 bei uns eingegangen sind. Günstige Übernachtungsmöglichkeiten in verschiedenen Preisklassen – Auskunft durch die Kursleitung oder unter www.hattingen-tourismus.de.

Zertifikat/Teilnahmebescheinigung

Der KSA-Kurs wird durchgeführt nach den Standards der DGfP (Dt. Gesellschaft für Pastoralpsychologie). Die Teilnehmenden erhalten eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung des PZ.RR Pastoralpsychologisches Zentrum Rhein-Ruhr gGmbH.

Veranstaltungsort des Kurses



Paul Gerhardt-Haus

Marxstraße 23

in 45527 Hattingen-Welper

Wegbeschreibung

Sie kommen von der A 43 (Abfahrt Herbede) oder aus Witten:

- Fahren Sie Richtung Hattingen/Blankenstein die Wittener Straße bis zur großen Kreuzung (rechts geht es nach Bochum, links ist eine Aral-Tankstelle).
- Weiter geradeaus fahren.
- An der nächsten Ampel weiter geradeaus fahren.
- An der darauffolgenden Ampel rechts abbiegen in die Marxstraße nach Welper.
- Sie fahren durch eine Tempo 30-Zone.
- Links und rechts liegen Geschäfte.
- Nach einer Ampelanlage liegt das Gemeindehaus auf der rechten Seite. (Im Haus bitte links durch das Foyer, Treppe hinauf bis ins 2. OG.)

Selbsterfahrung
Spiritualität
Seelsorge
Kommunikation
Kybernetik
Kompetenz

Seelsorgeprofil und Beratungskompetenz

Pastoralpsychologische Weiterbildung in Seelsorge/KSA

2026/27



PZ.RR Pastoralpsychologisches
Zentrum Rhein-Ruhr gGmbH

An wen richtet sich dieser Kurs?

Wo und wann bin ich Seelsorger:in? Wann und wie berate ich? In dieser pastoralpsychologischen Weiterbildung in Seelsorge/KSA geht es um Berührung und Abgrenzung der Themenfelder Seelsorge einerseits und Beratung andererseits. Weitere Aspekte des Kurses sind Seelsorge & Kommunikation, Selbsterfahrung & Kompetenz, Spiritualität & Kybernetik, nützlich also für alle, die in der Seelsorge und Beratung und in der Leitung von Gruppen tätig sind.

Der Kurs ist offen für alle Berufsgruppen: für kirchliche Mitarbeiter:innen, Diakon:innen, Gemeindepädagog:innen, Sozialarbeiter:innen, Pfarrer:innen, Lehrer:innen und andere aus diakonischen, sozialen und/oder kirchlichen Arbeitsfeldern, wie z.B. Seelsorge, Gemeindearbeit, Jugendarbeit, Beratungsarbeit etc.

Was ist KSA?

In der KSA – Klinische Seelsorge Ausbildung – bedeutet das Wort „klinisch“ – engl. clinical – „erfahrungsbezogen“. Die KSA arbeitet traditionell mit Selbsterfahrungselementen und bietet gute Gelegenheit, sich in Beziehungskompetenz, in Selbst- und Fremdwahrnehmung und gelingender Kommunikation zu üben.

In der Praxisreflexion und im Gruppengeschehen haben die Teilnehmenden Gelegenheit, ihre eigenen Stärken und Schwächen in ihrer Tätigkeit stärker in den Blick zu nehmen oder sich ihrer überhaupt bewusst zu werden.

Kurselemente – Inhalte und Methoden

- Gesprächsführung und Kommunikation durch Gesprächsprotokolle und Fallbesprechungen als Reflexion der eigenen Praxis
- Selbst- und Fremdwahrnehmung und Einübung in Beziehungskompetenz durch erfahrungsorientiertes Lernen in der Gruppe
- Theorieeinheiten zur Seelsorge
- Fakultativ unter systemischen Gesichtspunkten: Institutionsanalysen, Predigtbesprechungen und Kybernetikeinheiten



Rico Otterbach, Kursleitung
Gemeindepastor in Witten
Supervisor (DGfP), KSA-Kursleiter
Projektmanagement im PZ.RR

Rüdiger Franz, Kursleitung

Pastor im Bund Freier ev. Gemeinden
Supervisor (DGfP) in eigener Praxis
KSA-Kursleiter
Lehrsupervisor (DGfP)



Sabine Lindemeyer, Referentin
Dozentin am PTI – Pädagogisch-
Theologischen Institut der EKIR
„Das Kurzgespräch in der Seelsorge“



Gesamtorganisation

Sven Dreger, Geschäftsführung

Rico Otterbach, Projektmanagement

KSA-Kurs: Termine

- Orientierungstag 13. April 2026 (per Zoom)
- 19. – 24. Oktober 2026
- 11. – 16. Januar 2027
- 15. – 20. März 2027
- 14. – 19. Juni 2027

Ziele und Kompetenzen

Im Verlauf dieses Kurses erwerben die Teilnehmenden folgende Kompetenzen:

- Als Teilnehmende erweitern Sie Ihre Kompetenzen in Kommunikation und Gesprächsführung.
- Sie lernen Seelsorge und Beratung zu verstehen und voneinander abzugrenzen sowie Ihr Seelsorgeprofil und Ihre Beratungskompetenz zu schärfen.
- Sie erweitern Ihre Wahrnehmungskompetenz und lernen zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung zu unterscheiden.
- Sie erwerben die Fähigkeit, zwischen Ihren persönlichen biographischen Anteilen und den strukturellen Rahmenbedingungen des Arbeitsfeldes zu unterscheiden.
- Sie lernen, den institutionellen Kontext Ihres Arbeitsfeldes klar zu erkennen und darin Ihre eigenen Aufgaben erfolgreich zu vertreten.
- Sie bauen Ihre Kenntnisse in Seelsorgekonzeption, Theorie und Theologie aus.
- Sie reflektieren und erweitern Ihr Handeln, auch Ihr Leitungshandeln, in Bezug auf Ihre Rolle an Ihrem Arbeitsplatz.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse in Bezug auf die eigene religiöse Sozialisation und die eigene Sprachfähigkeit in Glaubensfragen und Fragen der Spiritualität.
- Sie erweitern Ihre Kompetenz, kritisch-wertschätzende Rückmeldungen in Arbeitsvollzügen zu geben und vertiefen dadurch Ihre Teamfähigkeit.

